## MUSIK IM UNIVERSUM BASIS 12 Mathematik Außerirdischer Kontakt

Außerirdische Plejadische Botschaft (Taygeta)

Autor Plejadisches Wissen, Cristina & Estella Veröffentlicht 05. Februar 2021

Original Video (Englisch): https://youtu.be/xzsPpvrjiNU

<u>Anéeka</u>: In Taygeta neigen wir dazu, ein mathematisches Problem mit musikalischen Tönen zu lösen, die wir uns im Geist vorstellen, oder umgekehrt. Zum Beispiel wird die Zielfrequenz eines Raumschiffs durch eine mathematische Zahl dargestellt, aber sie kann und wird oft als eine Reihe von musikalischen Tönen gespeichert, was bedeutet, dass die Richtung der Erde oder irgendwo anders durch eine Melodie dargestellt wird, nicht mit kalten Zahlen. Dies ist keine Fiktion, es ist das, was ich dir heute hier erzähle.

Das ist holografisches Denken, eine Konversation, eine energetische Richtung unter Verwendung von Frequenzen und der perfekten Mathematik zwischen jedem Ton und jeder Note, perfekte Beziehung. Du spielst eine Melodie und das Schiff weiß, wo das ist.

Estella: Wow, danke fürs Teilen. Sollen sie eine Botschaft senden?

Anéeka: Ja. Wie sie dort sagen, ist das eine Unterhaltung, die nur Frequenzen benutzt.

Es wird gesagt, dass die universelle Sprache die Mathematik ist, aber es ist nicht genau so, es fehlt etwas, es wäre die Mathematik zur Basis 12, aber in Bezug auf Frequenzen, nicht auf die Mathematik in schnöden und leeren Zahlen ohne eigene Bedeutung, sondern angewandt auf etwas, auf Musik.

Wenn die Melodie schön und perfekt ist, mit einer harmonischen Beziehung zwischen den einzelnen Tönen, dann ist die Mathematik, die sie regiert, korrekt, ansonsten fällt die Formel in sich zusammen. Wenn die Noten nicht miteinander übereinstimmen, was in der Musik Kakophonie genannt wird, dann liegt ein Fehler in der Formel vor.

Der durchschnittliche Mensch sieht langweilige Zahlen, wir sehen Musik.

Estella: Ich verstehe, das macht sehr viel Sinn.

Cristina: Wie interessant, jetzt verstehe ich, warum ich Mathe hier nie mochte...

<u>Anéeka</u>: Es liegt daran, wie viele Leute sagen, dass sie sie nicht als nützlich ansehen. Und ich verstehe sie, es fehlt ihnen das, die einfache Anwendung jenseits der Praktikabilität.

Mathe ist Musik, und Musik ist Mathe. Das verändert jetzt alles.

Zum Beispiel kann eine Wagner-Symphonie mit Noten auf einem Notensystem geschrieben werden, oder sie kann mit einer Reihe von mathematischen Formeln dargestellt werden, die exakte Töne und Frequenzen und ihre Beziehung zueinander

darstellen. Tatsächlich sehen wir das Schreiben von Noten auf einem Notensystem als zu vereinfachend an und lassen subtile und notwendige Frequenzänderungen, die Musik machen, aus. Eine Sinfonie mit Mathematik zu schreiben, die Frequenzen repräsentiert, ist präziser und genauer, und so wird Musik in Taygeta geschrieben.

Indem man die Mathematik benutzt, um Musik zu schreiben, kann man bis ins Unendliche gehen und immer subtilere und präzisere Klänge und Frequenzen darstellen. Nimm zum Beispiel Mozart. Ich wette mit dir, wenn er hören würde, wie seine Musik heute interpretiert wird, würde er sagen, nein, das ist Verachtung, so war es nicht. Denn die ursprünglichen Frequenzen, die er mitteilen wollte, sind verloren gegangen. Wäre es in Mathe geschrieben worden, wäre nichts verloren gegangen.

Cristina: Ist es wahr, dass ein großer Teil unserer Musik in der Frequenz verändert wurde? Dass sie in den letzten Jahren verändert wurde oder etwas Ähnliches.

<u>Anéeka</u>: Ja, das ist ein weiteres Problem. Es wurde so verändert, dass es dissonant ist. So dass es die Emotionen nicht mehr auf die gleiche Weise bewegt. So wie man heute versucht, die Emotionen mit dem Impfstoff zu eliminieren.

Beachte, dass die ursprüngliche Frequenz 432 war und heute ist sie 440.

432, 4 + 3 + 2 = 9 und 4 + 4 + 0 = 8.

Die 9 ist hier der Schlüssel, Synchronie, perfekte Zahl der Mathematik und der heiligen Geometrie.

Cristina: Ich danke dir sehr.

<u>Estella</u>: Unglaublich! Es scheint, dass wir nichts Gutes mehr haben. Weißt du, woher der Einfluss der großen klassischen Musik hier auf der Erde kommen kann, wie Mozart oder Beethoven oder Debussy?

<u>Anéeka</u>: Ja, sie bringen es von anderen Ebenen, von sich selbst, aber von oben, sie sind Sternsamen, sie bringen ihre Inspiration aus der starken Verbindung, die sie mit dem Feld haben, mit dem Ursprung, mit der ursprünglichen Quelle. Sie kanalisieren es.

**<u>Estella</u>**: Ja, aber hast du Aufzeichnungen von welchem Einfluss, welcher Rasse könnte es sein?

Anéeka: Ich weiß es nicht. Da müsste ich mal nachschauen.

Cristina: Hörst du auch Musik auf der gleichen Frequenz 432 oder auf einer anderen?

<u>Anéeka</u>: 432. Weil es die Basis ist, die 9 der heiligen Geometrie und die Basis 12 der Mathematik. Beachte die perfekte Harmonie in der heiligen Geometrie, wir sehen das als eine grafische Darstellung der Musik.

Das ist nicht nur etwas, das "hübsch" aussieht, sondern ist visuell erfasste Musik.

\*\*Dieses Bild wird aufgrund mangelnder Bildunterstützung nicht angezeigt\*\*

Und das ist der Grund, warum das Heilen mit Klang ein großer Schlüssel ist, und es ist die Art und Weise, wie es in vielen 5D Welten, einschließlich Taygeta, gemacht wird. Jede Gruppe von Klängen oder Frequenzen verändert spezifisch eine Gruppe von

Geweben synchron. Indem man das Gewebe der richtigen Frequenz aussetzt, werden alle seine Zellen in Harmonie gebracht.

Ich habe einfach das Gefühl, dass dies in 5D schneller funktioniert als im langsamen, teigigen 3D, auch wenn ich weiß, dass es in Ägypten Klangheilungskammern gab. Und das ist auch der Grund, warum binaurale Klänge funktionieren, besonders zur Entspannung. Aber auch zur Heilung. Und wenn du es mit einer sensorischen Unterdrückungskammer kombinierst, sogar noch besser. Wenn du in einer Kammer schwebst, in der du nichts hörst außer den Tönen, und du dort in der Dunkelheit im Wasser mit der idealen Temperatur schwebst, dann heilt das Körper und Geist.

Estella: Wow, natürlich im Wasser! Interessant!

<u>Anéeka</u>: Allein das Wasser an sich hebt schon deine Frequenz an. Und wenn du Quarz hineinlegst, noch besser.

Cristina: Und welche Auswirkungen haben die binauralen Klänge auf das Gehirn? Stimulieren sie bestimmte Teile des Gehirns? Welche Veränderungen auf der biologischen Ebene bewirken sie in unserem Gehirn?

<u>Anéeka</u>: Es löst Spannungen, harmonisiert und stabilisiert die Neurotransmitter. Es bringt dich zurück zu einer größeren Verbindung mit der Quelle und mit dem vereinten Feld. Es setzt das Gehirn wie in der Meditation zurück.

Je nach den Tönen wird der eine oder andere Teil des Gehirns stimuliert. Oder an sich alle zusammen, je nach Bedarf.

Cristina: Danke, Anéeka. Und kann es die Veränderung der Dichten stimulieren? Das heißt, um skalar zu sein?

Anéeka: Eigentlich, da alles Frequenzen sind oder sind, hilft es, skalar zu sein.

Estella: Was bewirkt es, wenn du Töne mit unterschwelligen Botschaften hörst?

<u>Anéeka</u>: Es programmiert unbewusst dein Gehirn um. Deshalb musst du vorsichtig sein mit dem, was du hörst. Da es unterschwellig ist, könnten sie dort unerwünschte Dinge programmieren. Aber es ist ein nützliches Werkzeug, wenn es gut genutzt wird.

<u>Cristina</u>: Und binaurale Wellen, haben sie den gleichen Effekt auf unser Gehirn wie auf deines? Oder ist es anders?

<u>Anéeka</u>: Ich weiß es nicht, aber hier geht alles schneller, was die Veränderungen und Manifestationen angeht. Alles unterscheidet sich nur durch die Dichte.

<u>Cristina</u>: Danke, Anéeka. Hier sagen sie, dass der Raum eine Leere ist und er ist lautlos, wir wissen, dass er keine Leere ist, aber gibt es einen Klang? Und wenn ja, was erzeugt ihn?

<u>Anéeka</u>: Ja. Du musst nur zuerst entschlüsseln oder verstehen, was es ist oder was sie mit Klang meinen. Denn ganz praktisch gesehen ist Klang das, was man mit den Sinnen hört. Im Gegensatz zu Schwingung und Frequenz. Also Klänge wie etwas, das gehört wird, gibt es nicht im Raum. Aber ja, Frequenz und Schwingungen.

Der Weltraum ist keine Leere, sie verstehen ihn nur so auf der Erde, weil sie mit ihren

einfachen Instrumenten und manipulierten Agenden nicht erkennen können, was er ist, damit die Menschen sich nicht entwickeln. Der Raum selbst ist eine sehr hochfrequente Flüssigkeit, wie Wasser, und verhält sich wie Wasser.

Sogar in der Bibel ist von den Wassern darüber die Rede, vielleicht ein Hinweis auf verbotenes Wissen. Der Raum an sich ist hochfrequentes Wasser, der Äther. Er verhält sich wie eine Flüssigkeit, eben mit seinen Stoßwellen und allem.

Diese Wellen breiten sich durch den Raum aus, von den kleinsten bis zu den größten Expansionswellen. Diese Bewegung ist von potentieller Energie, die im Äther als Flüssigkeit enthalten ist, so wie jede Welle im Wasser potentielle Energie enthält, die abgebaut werden muss, bis der Teich mit Wasser wieder im perfekten Gleichgewicht ist, also ohne die Wellen.

Im Äther oder im Raum sind diese Wellen, die mit der gleichen Mathematik und den Eigenschaften, die in der Strömungsmechanik enthalten sind, zerstreut werden, die Schwerkraft. Das heißt, die Schwerkraft selbst ist Wellen wie im Wasser in den Bildern oben. In der Mitte, wo die Wellen entstehen, ist etwas, das wir eine stehende Welle nennen. Dies ist ein Swarúu-Thema, das bereits erklärt wurde.

Dass jede Welle, wenn sie eine Harmonie ihrer spezifischen Frequenz erhält, (Anmerkung: wieder Harmonie = Musik) eine Welle als Kamm oben bleibt, der nie zu einem Tal wird. Diesen Punkt, an dem sich die potentielle Energie konzentriert und nicht wieder zusammenfällt, nennt man den Knotenpunkt.

Die potentielle Energie konzentriert sich in diesem Punkt, der Knoten genannt wird, weil die Harmonische der Frequenz, die die Wellen im Äther oder im Wasser steuert (gleiches Prinzip), diesen Punkt ständig speist und verhindert, dass er kollabiert. Dann wird dieser Punkt immer als Knoten aktiv bleiben. Dieser Punkt ist der Ort, an dem sich Materie im Äther manifestieren wird.

Materie ist nichts anderes als potentielle Energie, die durch Harmonien ihrer Frequenz an einem einzigen Punkt gehalten wird. Die Musik manifestiert die Materie, die richtige. Die Schwerkraft ist also ein Fluss oder eine Strömung in einem Meer von potentieller Energie, das der Äther ist. Was der potentiellen Energie die Richtung gibt, was die Ausbreitungsrichtung der Welle, die Schwerkraft ist, bestimmt, ist das Bewusstsein selbst. Das heißt, die Schwerkraft ist eine Strömung im Äther, die eine Materialisierung des beobachtenden Bewusstseins ist. Nichts existiert, wenn es nicht beobachtet wird.

Die Tatsache, dass durch das Beobachten von etwas, es verändert wird, einfach dadurch, dass es gesehen wird. Dies wurde 1909 mit dem Doppelspaltexperiment bewiesen. Das ist sehr vereinfacht und unvollständig, aber Swarúu 9 hat eine vollständige Arbeit darüber gemacht, wie genau sie entsteht, Materie manifestiert sich aus potentieller Energie, die durch eine Harmonische einer Frequenz organisiert wird, die vom bewussten Beobachter orchestriert wird.

Der Raum ist also keine Leere, es ist nur so, dass wir das Wasser oder die Flüssigkeit, die es ist, nicht beobachten können, weil wir in sie eingetaucht sind. Wie ein Fisch ist auch er im Wasser, ohne zu wissen, dass es etwas außerhalb des Wassers selbst gibt. Und wie der Fisch, der nur die Strömungen innerhalb des Wassers wahrnehmen kann,

die ihn auf die eine oder andere Seite drücken, nehmen wir diese Strömungen als Schwerkraft wahr.

Estella: Vielen Dank, Anéeka, für die ausführliche Erklärung.

<u>Cristina</u>: Ja, eines meiner Lieblingsthemen nach der Zeit. Ich erinnere mich auch daran, dass Materie, wenn sie nicht genug Aufmerksamkeit hätte, zu potentieller Energie werden würde.

<u>Anéeka</u>: Das stimmt, ohne Aufmerksamkeit oder ohne eine Harmonische einer perfekten Frequenz, die mathematisch verlässlich ist, kollabiert die Welle und gibt das, was Materie gewesen war, zurück zu potentieller Energie, oder mehr Äther.

Cristina: Also gäbe es im Raum Musik?

<u>Anéeka</u>: Ja, Musik ist die Oberschwingung einer Frequenz, die genauen Töne, die genaue Frequenz, mit der der Knoten den Reiz empfängt, der ihn nicht kollabieren lässt. Und diese Harmonie-Musik ist das Bewusstsein des Beobachters selbst

Übersetzung: Rolf Hofmann

alle Texte (Deutsch) und Videos: https://www.ofaatu.eu/cosmic-agency/

die neuesten, Deutsch synchronisierten Videos: (unzensiert): https://lbry.tv/@Ofaatu